

RC-Bohrungen in der Zone Banana von Hana Mining durchschneiden 3,40% Cu und 48,0 g/T Ag auf 6 m, 2,51% Cu und 36,0 g/T Ag auf 4 m sowie ...

06.08.2010 | [IRW-Press](#)

RC-Bohrungen in der Zone Banana von Hana Mining durchschneiden 3,40 % Cu und 48,0 g/T Ag auf 6 Metern, 2,51 % Cu und 36,0 g/T Ag auf 4 Metern sowie 3,35 % Cu und 1,0 g/T Ag auf 2 Metern im South Limb

Vancouver (British Columbia), 5. August 2010. Hana Mining Ltd. (TSX Venture: HMG; Frankfurt: 4LH) („Hana“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die jüngsten Bohrerergebnisse, basierend auf dem Abschluss von 71 neuen RC-Bohrlöchern in der Zone Banana bei seinem Kupfer-Silber-Projekt Ghanzi in Botsuana, bekannt zu geben. Diese 71 neuen RC-Bohrlöcher erweitern die mineralisierte Streichenlänge der Zone Banana um 10.200 Meter. Diese Ergebnisse stammen von neuen Bohrlochern und ergänzen jene, die für die jüngste abgeleitete Mineralressourcenberechnung gemäß NI 43-101 verwendet wurden. Die Mineralisierung ist entlang des Streichens und in der Tiefe weiterhin offen.

Highlights der jüngsten Bohrerergebnisse:

- Die mineralisierte Streichenlänge der Zone Banana konnte um 10,2 Kilometer auf insgesamt 58,7 Kilometer gesteigert werden. Die Zone Banana, die bei einem Cutoff-Gehalt von 0,75 % Kupfer 2,38 Milliarden Pfund Kupfer und über 45 Millionen Unzen Silber enthält, weist eine Streichenlänge von insgesamt 64 Kilometern auf.
- Die Bohrungen gehen wie geplant voran: 80.000 Meter im Jahr 2010. Die gesamten bisherigen Bohrungen belaufen sich auf etwa 44.800 Meter.
- Diese jüngsten Ergebnisse schlossen zwei Lücken in der Streichenlänge in der Nähe des Abschnitts 52000 auf dem North Limb sowie in den Abschnitten 47500 bis 51000 auf dem South Limb. Zwei weitere Lücken in der Streichenlänge, die zwischen den früheren Bohrerergebnissen von Abschnitt 65000 auf dem South Limb und den Abschnitten 45000 bis 49000 auf dem North Limb bestanden, wurden teilweise geschlossen. Weitere Bohrungen sind im Gange, um alle Lücken entlang der Streichenlänge von Banana zu schließen.
- Hochgradige Abschnitte mit 3,40 % Cu und 48,0 g/t Ag auf 6,0 Metern in Bohrloch HA-400-R, 2,51 % Cu und 36,0 g/t Ag auf 4,0 Metern in Bohrloch HA-401-R, 3,35 % Cu und 1,0 g/t Ag auf 2,0 Metern in Bohrloch HA-406-R, 2,79 % Cu und 37,0 g/t Ag auf 3,0 Metern in Bohrloch HA-412-R sowie 2,30 % Cu und 24,0 g/t Ag auf 2,0 Metern in Bohrloch HA-415-R wurden auf dem South Limb bebohrt.
- Die Bohrungen werden in der Zone Banana fortgesetzt, um die bekannte Streichenlänge zu bestätigen und die Lücken entlang der Mineralisierung innerhalb der Zone zu schließen.

Erörterung der Ergebnisse:

Die Ergebnisse haben die bekannte Streichenlänge der Mineralisierung in der Zone Banana um zusätzliche 10,2 Kilometer auf insgesamt 58,7 Kilometer der 64 Kilometer umfassenden Streichenlänge, die in der Zone Banana gemeldet wurde, erweitert. Die Mineralisierung ist entlang des Streichens und neigungsabwärts weiterhin beständig.

Tabelle 1: Bohrerergebnisse von NE South Limb, Abschnitt 65000 – Abschnitt weist auf Tiefenabschnitt hin http://www.irw-press.com/dokumente/HMG_Tables_050810.pdf

Tabelle 2: Bohrerergebnisse von SW South Limb, Abschnitt 49000 – Abschnitt weist auf Tiefenabschnitt hin http://www.irw-press.com/dokumente/HMG_Tables_050810.pdf

Tabelle 3: Bohrerergebnisse von SW North Limb, Abschnitt 40500 – Abschnitt weist auf Tiefenabschnitt hin

http://www.irw-press.com/dokumente/HMG_Tables_050810.pdf

Tabelle 4: Bohrergergebnisse von SW North Limb, Abschnitt 47000 – Abschnitt weist auf Tiefenabschnitt hin
http://www.irw-press.com/dokumente/HMG_Tables_050810.pdf

Tabelle 5: Bohrergergebnisse von Central North Limb, Abschnitt 52000 – Abschnitt weist auf Tiefenabschnitt hin
http://www.irw-press.com/dokumente/HMG_Tables_050810.pdf

Um die Abbildungen 1 bis 6 anzuzeigen, die dieser Pressemitteilung beigelegt ist, klicken Sie auf folgenden Link: <http://media3.marketwire.com/docs/hmg85.pdf>

Erschließungs-Update:

Folgende technischen Arbeiten werden zurzeit durchgeführt, um das Ziel, bis zum vierten Quartal 2010 eine PEA zu erstellen, erreichen zu können:

- Tagebaumodellierungen werden auf Grundlage der Ressource vom April 2010 erstellt, um die Parameter zu definieren, die im revidierten Modell verwendet werden, das nach der Integration der Bohrungen 2010 abgeschlossen werden wird.
- Die metallurgischen Arbeiten für die Zone Banana bei Mintek in Johannesburg und bei Metcon Research in Tucson (Arizona) sind im Gange.
- Die Feldarbeiten bezüglich der Wasserexploration sind im Gange; die Bohrziele werden identifiziert.
- Umweltbezogene und sozioökonomische Basisarbeiten sind im Gange; das Unternehmen plant im Herbst ein erstes öffentliches Treffen mit den Aktionären.

Marek Kreczmer, CEO und Chairman von Hana Mining, sagte:

„Die Fortschritte dieses Bohrprogramms gehen rasch voran – ebenso wie das Ressourcenerschließungsbohrprogramm. Das Mineralvorkommen beim Projekt Ghanzi ist weiterhin berechenbar, was durch die Tatsache bestätigt wurde, dass der Kupferhorizont in jedem Bohrloch gefunden wurde. Der Abschluss der ersten Phase der Ressourcenerschließung in der Zone Banana ist in greifbare Nähe gerückt. Mit Fortdauer der Bohrungen wird das Hauptaugenmerk immer mehr auf die Interpretation der Daten als Vorbereitung für eine revidierte Ressourcenschätzung zur Unterstützung der Preliminary Economic Assessment („PEA“) gerichtet werden. Technische Studien sind im Gange und sollen wie geplant bis Jahresende abgeschlossen werden.“

Wir wissen, dass der Wert des Projektes Ghanzi durch die Erbringung des Beweises, dass das Potenzial für weitere Mineralisierungen außerhalb der Zone Banana besteht, steigen wird. Eine geochemische Bodenuntersuchung und eine hochauflösende aeromagnetische Helikopter-Untersuchung, die fast das gesamte Grundstück Ghanzi umfassen, sind zurzeit im Gange. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen werden es uns bald ermöglichen, andere Abschnitte des berechenbaren kupfer- und silberhaltigen Horizonts Ghanzi Testbohrungen zu unterziehen.“

Qualifizierte Person und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Das Bohrprogramm und die Ergebnisse wurden von Vivian Park, P. Geo., Senior Geologist/Database Manager von Hana Mining, geprüft und genehmigt. Sie ist eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 und hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft.

Das Unternehmen wendet ein branchenübliches QA/QC-Programm an. Für RC-Bohrproben wird bei der Zyklonablagerung eine 35- bis 40-Kilogramm-Probe in Ein-Meter-Abständen entnommen. Die Proben werden anschließend geteilt (75:25); 75 % der Probe werden archiviert, die anderen 25 % des Materials werden analysiert. Alle Proben werden doppelt verpackt, versiegelt und in gesicherten Holzkisten an Scientific Services Laboratory nach Kapstadt (Südafrika) verschickt. Den Probensätzen werden Standard-, Doppel- und Leerproben hinzugefügt. Die Analysemethoden für Cu, Ag, Pb und Zn sind ein Säureaufschluss und eine Atomabsorptionsspektroskopie („AAS“). Die Analysemethode für lösliches Kupfer ist eine fünfprozentige kalte Lauge aus Schwefelsäure, gefolgt von einer AAS. Die Analysemethode für Molybdänuntersuchungen ist eine RFA (vollständige Matrixkorrektur).

Über Hana Minings Kupfer-Silber-Projekt Ghanzi in Botsuana

Das Projekt Ghanzi befindet sich im Zentrum des Kalahari-Kupfergürtels im Nordwesten von Botswana. Das Grundstück Ghanzi umfasst 2.169 Quadratkilometer und enthält sedimenthaltige Kupfer-Silber-Lagerstätten mit einer nachgewiesenen erprobten Streichenlänge von insgesamt über 58,7 Kilometern. Diese günstige geologische Beschaffenheit erstreckt sich über eine geschätzte Streichenlänge von 600 Kilometern. Am 21. April veröffentlichte Hana Mining die Ergebnisse seiner jüngsten Ressourcenschätzung gemäß NI 43-101 für das Projekt Ghanzi und meldete eine abgeleitete Ressource von 3,9 Milliarden Pfund Kupfer und 62,1 Millionen Unzen Silber in 177 Millionen Tonnen. Diese Ressourcenschätzung umfasst 73,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,5 % Cu und 19 g/t Ag in der Zone Banana, 13,4 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,7 % Cu und 12 g/t Ag in der Zone 5 sowie 6,3 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,5 % Cu und 7 g/t Ag in der Zone 6 (allesamt bei einem Cutoff-Gehalt von 0,75 % Cu). In der Zone Chalcocite sind auch 83,6 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,46 % Cu und 3,6 g/t Ag (bei einem Cutoff-Gehalt von 0,30 %) enthalten.

Die Zone Banana weist bestimmte Gebiete mit hochgradigeren Kupfer- und Silbermineralisierungen auf – vor allem zwischen den Abschnitten 49700 und 52000 sowie zwischen den Abschnitten 63000 und 71000 auf dem North und South Limb, was eine günstige Gelegenheit darstellt, um Startgruben und erste Tonnagen zu lokalisieren, die höher sind als die Durchschnittsgehalte. Diese hochgradigeren Einschlüsse tendieren dazu, den Tagebau-Tiefenparametern zu entsprechen, und bieten die Möglichkeit, einen frühen Cashflow zu erzielen und die Gesamteinnahmen bei der Erschließung zu steigern.

Das Projekt wird vom geplanten Ausbau der Infrastruktur (Bahn, Strom), aber auch von der Nähe zu Siedlungsgebieten mit potenziellen Arbeitskräften profitieren. Derzeit wird eine Machbarkeitsstudie (mit Unterstützung der Weltbank und der Regierungen in Botswana und Namibia) durchgeführt, um eine Bahnverbindung zwischen Botswana und dem namibischen Hafen Walvis Bay an der Atlantikküste fertigzustellen. Der am nächsten gelegene Endbahnhof (Hafen) ist in Gobabis in Namibia und liegt in ungefähr 550 km Entfernung von unserem Grundstück. Der geplante Ausbau des von der Regierung betriebenen Kraftwerks Moropule auf 600 MW wurde bereits begonnen, nachdem im Mai 2009 finanzielle Mittel in Höhe von 825 Millionen US\$ für die Projektfinanzierung gesichert werden konnten. Derzeit erfolgt die Zufahrt zum Kupfer-Silber-Grundstück Ghanzi über den befestigten Trans-Kalahari Highway, der in 15 km Entfernung am Grundstück vorbeiführt.

Das Grundstück Ghanzi ist eine der wichtigsten Kupfer-Silber-Lagerstätten in Afrika.

Jene Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Informationen darstellen, einschließlich Aussagen bezüglich zukünftiger Pläne und Ziele des Unternehmens sowie erwarteter Ergebnisse, könnten zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen und unterliegen sämtlichen Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Ressourcenexploration und -erschließung. Demzufolge können sich tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden.

Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit derselben.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Marek Kreczmer
CEO
Hana Mining Ltd.
Tel: (604) 676-0824
Fax: (778) 370-0146
Email: info@hanamining.com
Website: www.hanamining.com

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/20641--RC-Bohrungen-in-der-Zone-Banana-von-Hana-Mining-durchschneiden-340Prozent-Cu-und-480-g-T-Ag-auf-6-m-25>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).